



Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

Erhebung persönlicher Daten bei Reklamation wegen Mängeln bei der Zustellung des Greifswalder Stadtblattes

Ab dem 25. Mai 2018 gilt mit der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ein neuer Rechtsrahmen für den Datenschutz in Deutschland und in der Europäischen Union. Die DS-GVO enthält Vorschriften zur Datenverarbeitung und zu Rechten von betroffenen Bürgerinnen und Bürgern. Daher werden Sie auf Folgendes hingewiesen:

1. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenerfassung und Verarbeitung

Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald verarbeitet Ihre persönlichen Daten, die Sie im Zuge der Reklamation über eine mangelhafte Zustellung des Greifswalder Stadtblattes bei ihr einreichen. Dies betrifft Ihren Namen, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Grundlage der Verarbeitung ist die Einwilligungserklärung.

Bei der Zustellung des Greifswalder Stadtblattes können Mängel auftreten, weil

- der Haushalt der Zustellung kostenloser Zeitungen mittels Aufkleber auf seinem Briefkasten widerspricht
- der Briefkasten des Haushaltes nicht erreichbar oder auch nicht auffindbar ist
- der zuständige Verteiler nicht sorgfältig arbeitet

Um auch in solchen Fällen künftig eine verlässliche Zustellung zu gewährleisten, können Sie über den Mangel der Zustellung informieren. Sie haben dazu folgende Möglichkeiten:

- über ein Formular im Internet: <https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/ortsrecht/greifswalder-stadtblatt/reklamation-der-zustellung/index.html>
- telefonisch: 03834 8536-1111
- postalisch: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister, Pressestelle, PF 31 53, 17461 Greifswald
- persönliche Vorsprache: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister, Pressestelle, Rathaus, Zimmer 23, 17489 Greifswald (keine verbindlichen Sprechzeiten)

2. Übermittlung von Daten

Im Zusammenhang mit der Bearbeitung Ihrer Reklamation wegen Mängeln bei der Zustellung des Greifswalder Stadtblattes werden personenbezogene Daten an die Pressestelle der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, an Mitarbeiter*innen des zuständigen Verlags und an deren Vertragspartner (insbesondere das Unternehmen, das für die Verteilung des Stadtblattes zuständig ist) übermittelt. Es erfolgt keine Übermittlung an ein Drittland.

3. Folgen bei Nichtbreitstellung der persönlichen Daten

Wenn Sie ihre persönlichen Daten zum Zwecke einer Zustellung nicht übermitteln möchten, ist eine Zustellung des Stadtblattes nicht verlässlich möglich. Sie haben dann die Möglichkeit, das jeweils aktuelle Stadtblatt in folgenden Einrichtungen abzuholen:

- Stadtbibliothek Hans Fallada
Knopfstraße 18-20, 17489 Greifswald
- Infotheke im Rathausfoyer
Markt, Rathaus, 17489 Greifswald

Sie können das Stadtblatt zudem auch online lesen: <https://www.greifswald.de/stadtblatt>

4. Löschung Ihrer personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten, die zur Aufgabenerfüllung für die Reklamation wegen Mängeln bei der Zustellung des Greifswalder Stadtblattes erforderlich sind, werden nach Erledigung innerhalb einer angemessenen Frist unter Beachtung der rechtlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht. Innerhalb der vorstehend genannten Frist besteht kein Recht auf Löschung nach Artikel 17 DS-GVO.

5. Recht auf Auskunft, auf Berichtigung, auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, auf Datenübertragbarkeit und Widerspruch; Widerruf einer Einwilligung; Beschwerde

Wenn Sie eine Auskunft zu den zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Ordnungsbehörde. Auf Wunsch wird Ihnen ein Auszug zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zur Verfügung gestellt.

Wenn Sie feststellen, dass zu Ihrer Person gespeicherte Daten fehlerhaft oder unvollständig sind, können Sie jederzeit die unverzügliche Berichtigung oder Vervollständigung dieser Daten verlangen.

Sollten Ihre personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung verarbeitet (d. h. insbesondere erhoben) worden sein, können Sie diese Einwilligung jederzeit nach Artikel 7 Abs. 3 DS-GVO widerrufen. Dadurch wird jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zu Ihrem Widerruf berührt.

Sollten Sie mit den Auskünften Ihrer Ordnungsbehörde bzw. mit der von ihr vorgenommenen Verarbeitung personenbezogener Daten nicht einverstanden sein, können Sie sich mit einer Beschwerde an den Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern als Aufsichtsbehörde wenden.

6. Kontaktdaten

Verantwortlicher:

Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Der Oberbürgermeister
Markt/Rathaus
17489 Greifswald
Telefon: 03834 8536-1101
E-Mail: oberbuergemeister@greifswald.de

Behördliche*r Datenschutzbeauftragte*r:

Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Datenschutzbeauftragte*r

Walther-Rathenau-Straße 11

17489 Greifswald

Tel.: 03834 8536-2889

Fax: 03834 8536-1227

E-Mail: Datenschutz@greifswald.de

Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern

Postanschrift:

Schloss Schwerin

Lennéstraße 1, 19053 Schwerin

Tel.: +49 385 59494 0

E-Mail: info@datenschutz-mv.de